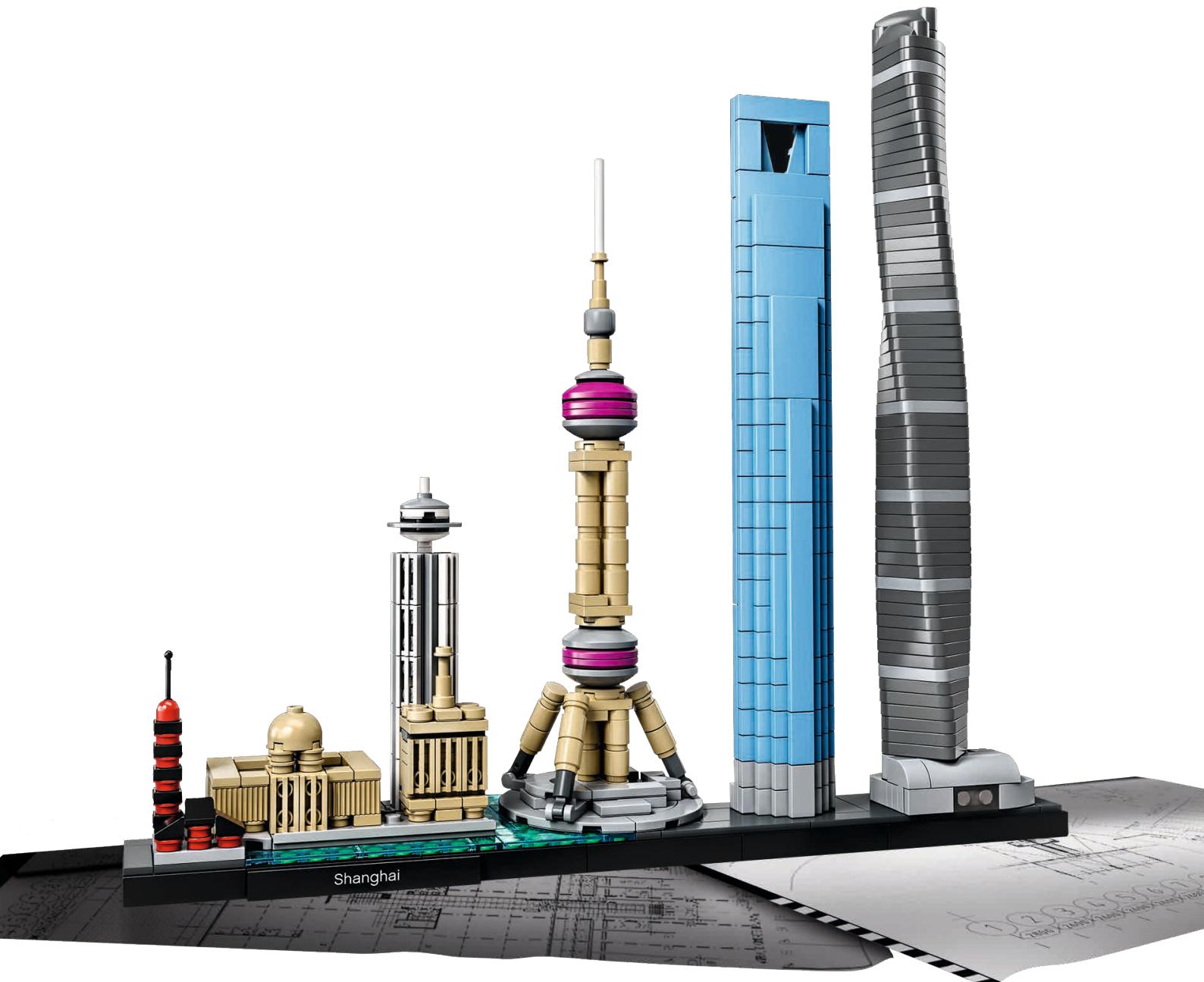




Architecture

Shanghai

China





Die Perle des Orients

Shanghai liegt an den Ufern des Jangtse und wird vom Ostchinesischen Meer umsäumt. Durch den Aufschwung in den letzten Jahrzehnten hat sich die Metropole zu einer der größten Städte und zum umschlagsstärksten Hafen der Welt entwickelt.

Nichts spiegelt diese drastische Entwicklung besser wider als die Architektur der Stadt. Unzählige Art-Déco-Gebäude aus den Zwanziger- und Dreißigerjahren des 20. Jahrhunderts stehen in Shanghai Seite an Seite mit einer immer größer werdenden Zahl von Ehrfurcht einflößenden modernen Bauwerken.

Die Skyline in dieser Stadt entwickelt sich ständig weiter, und jedes neue Bauwerk scheint die bereits errichteten Gebäude in puncto Größe, Materialauswahl oder ambitioniertem Design übertreffen zu wollen. In einer sich stetig wandelnden Welt schreitet die Architektur in Shanghai selbstbewusst der Zukunft entgegen.

„New York mag vielleicht die Stadt sein, die niemals schläft, doch Shanghai setzt sich nicht einmal hin.“

Patricia Marx

Jing'an-Tempel

→

Eine beliebte Redensart in Shanghai besagt: „Wenn du die Stadt richtig kennenlernen möchtest, musst du den Jing'an-Tempel besuchen.“ Der Tempel aus dem 10. Jahrhundert ist das größte und älteste Kloster in Shanghai und befindet sich in einem der beliebtesten traditionellen Viertel der Stadt. Die bis heute erhaltene Version des Tempels stammt aus dem 15. Jahrhundert und gilt trotz zahlreicher Renovierungsarbeiten noch immer als einer der authentischsten in der Stadt.



Long-Hua-Pagode

←

Die Long-Hua-Pagode steht im Long-Hua-Park am südlichen Ende der Stadt genau an dem Punkt, wo das moderne Shanghai auf seine traditionsreiche Vergangenheit trifft. Die klassische Pagode ist die bekannteste der 16 historischen Pagoden, die noch immer in Shanghai stehen. Das siebenstöckige Gebäude besteht aus einem röhrenartigen hohlen Ziegelkern, um den sich eine Holztreppe hinaufwindet. Die Fassade ist mit Balkonen, Geländern und nach oben geschwungenen Traufen verziert. Das ursprüngliche Bauwerk datiert aus dem Jahr 977 nach Christus und ist wegen seiner brüchigen Holzkonstruktion nicht mehr für die Öffentlichkeit zugänglich.



Der Bund

Der Bund war ursprünglich ein Stadtteil am Wasser vor den Mauern der Altstadt, in dem viele internationale Banken und Handelshäuser ihren Sitz hatten. Viele der prachtvollen Beaux-Arts-Gebäude wurden Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet, als sich das Viertel zu einem wichtigen Finanzzentrum entwickelte.



HSBC Building (Hausnr. 12, Der Bund)

Dieses fünfstöckige Gebäude im neoklassizistischen Stil wurde von einem britischen Architekturbüro entworfen und 1923 fertiggestellt. Damals galt es als „das luxuriöseste Gebäude zwischen Suezkanal und Beringstraße“. Seine zentrale Kuppel war mit Fresken der 12 Tierkreiszeichen verziert. Bis 1955 diente es der Großbank HSBC als Firmensitz, wurde dann aber in ein kommunales Verwaltungsgebäude umfunktioniert. Heute beherbergt das Gebäude die Shanghai Pudong Development Bank.

Zollamt (Hausnr. 13, Der Bund)

Das Gebäude wurde 1927 auf dem Gelände des früheren, im traditionellen chinesischen Stil gebauten Zollamts errichtet und kostete 4.3 Millionen Silber-Taels. Bis heute wird es als Zollamt genutzt. Der östliche, zum Fluss Huangpu weisende Teil ist acht Stockwerke hoch und wird von einem 90 Meter hohen Uhrenturm gekrönt. Der Uhrenturm bietet einen grandiosen Ausblick auf den gesamten Bund und das Zentrum von Shanghai. Die Uhr und die Glocke wurden in England gebaut und sind dem Big Ben nachempfunden.



Radisson Blu Hotel Shanghai New World

Dieses 682 Meter hohe Hotel befindet sich im Stadtbezirk Huangpu. Das ursprüngliche Gebäude wurde 2001 fertiggestellt. Die Kuppel wurde dann im Jahr 2005 nachträglich hinzugefügt. Das Gebäude ist für sein Drehrestaurant im 45. Stockwerk sowie für die Bar oben auf der Kuppel berühmt, die sich unter dem legendären Glasdach des Hotels befindet.

„Für meine Kinderaugen, die nie etwas anderes gesehen hatten, war Shanghai ein Wachtraum, in dem alles, was ich mir vorstellen konnte, bereits bis zum Extrem getrieben worden war.“

J. G. Ballard



Oriental Pearl Tower

Der am Bund errichtete 468 Meter hohe Fernseh- und Rundfunkturm hat sich zu einem markanten Wahrzeichen der Stadt entwickelt. Vor allem sein futuristisches Design lässt ihn aus den verschiedenen Architekturstilen in seinem Umfeld herausstechen. Der im Jahr 1994 fertiggestellte Turm besteht aus 11 größeren und kleineren Kugeln. Die größte dieser Kugeln hat einen Durchmesser von 50 Metern und wird von weit im Boden versenkten Beinen getragen. Der Turm steht direkt am Flussufer und verfügt über 15 Aussichtsebenen. Die höchste Aussichtsplattform befindet sich 350 Meter über dem Boden.

„Und Shanghai ist einfach verblüffend. Ich bin Science-Fiction-Fan, und nachts wirkt die Stadt mit all den Lichtern und all dieser Modernität wie eine Filmkulisse.“

Berenice Marlohe





Shanghai World Financial Center

Der Architekt William Pederson wurde beauftragt, ein Gebäude zu erschaffen, das den Aufstieg von Shanghai zu einer Welthauptstadt darstellt. Deshalb entschied er sich für ein kühnes Design-Statement aus zwei geschwungenen Bögen und quadratischen Prismen, denn diese Formen sind auch die alten chinesischen Symbole für Himmel und Erde.

Das 492 Meter hohe Bauwerk, das von den Einheimischen gerne als „der Flaschenöffner“ bezeichnet wird, ist eine in der Vertikalen errichtete Miniaturstadt, die 63 Büroetagen, Konferenzräume, Geschäfte und Restaurants sowie ein 5-Sterne-Hotel mit 174 Zimmern direkt unter dem Dach beherbergt. Seit seiner Fertigstellung im Jahr 2008 wurde das Center mit Lob nur so überhäuft. Eine Fachjury nannte das Gebäude „nichts anderes als ein Geniestreich“.

Shanghai Tower

Der Bau von Wolkenkratzern ist in Shanghai mit ganz besonderen Herausforderungen verbunden. Die Stadt wurde nämlich auf dem Sandboden eines Flussdeltas errichtet und wird häufig von Tropenstürmen durchgeschüttelt. Deshalb mussten sich die Architekten und Ingenieure einiges einfallen lassen, als sie dort das höchste Gebäude in China bauen wollten. Sie setzten die gesamte Konstruktion auf massive, 70 Meter lange Betonsäulen, die als perfektes Fundament dienen. Die elegante spiralförmig-zylindrische Form ist dagegen auch besonders aerodynamisch und verringert die Windbelastung um 24 Prozent.

Mit einer Höhe von 632 Metern ist der Shanghai Tower das zweithöchste Gebäude der Welt und besitzt die höchste Aussichtsplattform der Welt (561 Meter über dem Boden) sowie die schnellsten Aufzüge, die mit einer Geschwindigkeit von 65 km/h hinauf- und hinabrasen.



Fakten und Zitate



Die Uhr im Zollamt ist bis heute die größte ihrer Art in Asien.



Jedes der vier Zifferblätter am Uhrenturm hat einen Durchmesser von 5,3 Metern und besteht aus 100 Glaseilen.



Viele Einwohner von Shanghai besuchen den Tempel, um ihren Gott mit Weihrauch um Glück zu ersuchen.



Im Radisson Blu Hotel Shanghai New World gibt es 520 Zimmer und Suiten sowie drei Restaurants.



Der Turm beherbergt ein Drehrestaurant, ein Messezentrum sowie ein kleines Hotel mit 20 Zimmern.



Bis 2007 war der Oriental Pearl Tower das höchste Bauwerk in China.



Die quadratische Öffnung im Dach sollte ursprünglich kreisrund werden.



Das Gebäude wurde in einem modularen System errichtet, das sich jeweils nach 13 Stockwerken wiederholt.



Der Shanghai Tower ist das zweithöchste Gebäude der Welt. 127 Stockwerke des Turms befinden sich überirdisch, fünf weitere Geschosse sind unterirdisch angelegt.



Der Turm wurde um einen dicken Betonkern herum errichtet, der anstelle der sonst üblichen Stahlträgerkonstruktion als Gerüst diente.

LEGO® Architecture – Damals und heute

Zwischen dem LEGO® Stein und der Welt der Architektur bestand schon immer eine ganz natürliche Verbindung. Wer gerne mit LEGO Elementen baut, entwickelt ganz instinktiv auch ein Interesse für die Form und Funktion der kreierten Bauwerke. Außerdem haben viele Architekten erkannt, dass sich die LEGO Steine besonders anbieten, um kreative Ideen plastisch ausdrücken zu können.

Diese Verbindung wurde Anfang der 1960er Jahre mit der Einführung der maßstabsgetreuen LEGO Modelle noch stärker untermauert. Diese Modelle entsprachen dem Zeitgeist, denn die modernen Architekten definierten damals neu, wie Häuser auszusehen hätten, und die Menschen zeigten ein aktives Interesse, die eigenen Häuser mitzugestalten. Diese Sets waren anders als die normalen, farbenfrohen LEGO Boxen. Außerdem enthielten sie ein Architekturbuch als Inspirationsquelle.

Jahrzehnte später griff der Architekt und LEGO Fan Adam Reed Tucker die Idee, Architektur mit LEGO Steinen zu präsentieren, erneut auf und startete in Zusammenarbeit mit der LEGO Group die Produktreihe LEGO Architecture, wie wir sie heute kennen. Seine ersten Modelle und die ursprünglichen Sets aus der

heutigen LEGO Architecture Produktreihe waren Nachbildungen berühmter Wolkenkratzer aus seiner Heimatstadt Chicago. Seither hat sich LEGO Architecture immer weiter entwickelt. Zunächst wurden bekannte Gebäude und Bauwerke aus anderen Städten der USA nachgebildet, doch mittlerweile dienen auch legendäre Bauwerke aus Europa, dem Nahen Osten und Asien als Vorbild.

Die Einführung unseres Sets „LEGO Architecture Studio“ spiegelt die Ambitionen der früheren Produktreihe der maßstabsgetreuen LEGO Modelle wider und erweitert das Potenzial der LEGO Architecture Serie. Du kannst dich jetzt also daran erfreuen, bestimmte berühmte Bauwerke nachzubauen und auf diese Weise mehr über diese Baudenkmäler zu erfahren. Du kannst aber auch selbst kreativ werden und deiner Fantasie freien Lauf lassen, um ganz persönliche Architekturmodelle zu gestalten. Ein 270-seitiges Buch soll als Inspirationsquelle dienen. In diesem Buch werden einige renommierte Architekten aus aller Welt porträtiert. Darüber hinaus wirst du in die Grundlagen der Architektur eingeführt und dazu ermutigt, dich selbst als kreativer Baumeister zu versuchen.



Quellenverweise

Textnachweis:

www.china.org
www.swfc-shanghai.com

Bildrechte:

© Shutterstock
© Offset
© Radisson Blu Hotel Shanghai New World
© Shanghai World Financial Center
© Shanghai Tower

Kundenservice
www.lego.com/service oder Tel.:
 00800 5346 5555 1-800-422-5346